

Entdecken Sie Heringsdorf

Vielleicht haben Sie ja Ihre Fahrräder mitgebracht oder sich hier einen „Drahtesel“ ausgeliehen – dann möchten wir Sie herzlich zu einer Radrundreise durch unsere Feriengemeinde einladen.

Sie starten im Herzen der Gemeinde Heringsdorf – bei dem Gut Görtz. In den ehemaligen Stallgebäuden zeigen heute Künstler und Kunsthandwerker ihre Arbeiten. In der ehemaligen Scheune können Sie sich zum Start oder zum Ende unserer kleinen Rundreise bei Kaffee und Kuchen stärken. Und aus der Fischdiele locken Sie frisch geräucherte Meeresbewohner sowie sonstige herzhaft Leckereien.

Von Görtz aus fahren Sie auf dem Radweg neben der Bundesstraße 501 südlich nach Fargemiel. Wenn Sie die Ortschaft durchfahren haben, weist Ihnen ein Straßenschild mit der Aufschrift „Seestraße“ der Weg in Richtung Osten. Mit „See“ ist hier nicht die Ostsee, sondern der ehemalige Siggener See gemeint, der im 19. Jahrhundert leergepumpt und in Ackerland verwandelt wurde. Die schmale Straße führt Sie hinab auf den Grund des trockengelegten Sees. Weiter gelangen Sie hier zur Ortschaft Süssau mit ihren Höfen und Ferienhäusern.

Dem Hinweisschild „Zum Strand“ folgen Sie und gelangen so zu einer ehemaligen Meeresbucht, dem heutigen kleinen Badeort Süssauer Strand. Jahrein, jahraus haben die Ostseewogen feinen Sand vom Steilufer und von der Abbruchkante im Norden der Bucht in die Bucht geschwemmt – sehr zur Freude unserer heutigen Urlaubsgäste, die hier ein besonderes Badevergnügen erwartet.

Weiter fahren Sie mit dem Rad auf dem Weg von Süssau nach Siggen, vorbei an der alten Eiche. Das Gut Siggen ist ein Grundbesitz, und seine Geschichte als großer landwirtschaftlicher Betrieb reicht zurück bis in das Mittelalter. Heute ist das Gut im Besitz der Alfred-Töpfer-Stiftung, Hamburg, die bedeutende Persönlichkeiten aus dem europäischen Kultur- und Geistesleben fördert und ehrt. Das Herrenhaus des Gutes dient der Stiftung als Gästehaus. Aus diesem Grunde ist es – wie bei den meisten Gütern in Schleswig-Holstein – nicht öffentlich zugänglich. Doch schon der Ausblick von der Straße her auf die ausgedehnte Gutsanlage ist sehr beeindruckend.

Unmittelbar hinter dem Gutshof geht ein Weg links ab zurück nach Fargemiel. Zur linken Seite hin fällt das ehemalige Ufer des Siggener Sees noch heute eindrucksvoll in die Tiefe ab. Der Radweg neben der Bundesstraße führt Sie vorbei an Görtz weiter in das nostalgische Bauerndorf Heringsdorf. Hier finden Sie in einem Kaufmannsladen das meiste für den täglichen Bedarf. Und der Gasthof lädt zur geselligen Einkehr ein. Über die Hauptstraße rechts ab in Richtung Klötzin gelangen Sie nach Rellin. Bitte halten Sie sich rechts, und nach wenigen hundert Metern auf einer ruhigen Nebenstraße kehren Sie zurück zum Ausgangspunkt ihrer Rundreise, nach Gut Görtz.